Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de

Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (2001)

Heft: 62

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Liebe Leserin, lieber Leser

Wie leben Sie? Alleine, zu zweit, in der Familie oder in einer Wohngemeinschaft? Wie viele Lebensformen haben Sie schon ausprobiert? Viele wissen gar nicht, wie es ist, wenn man alleine lebt. Oder sie haben

es vergessen. Mein Vater musste kürzlich ins Spital. Schönes Einzelzimmer. Manchmal habe er sich dabei ertappt, dass er während der Zeitungslektüre beim Frühstück mit seiner Frau redete, obwohl die natürlich nicht da war. «So ungewohnt, alleine zu sein», meinte der alte Herr.

Andere sind daran gewöhnt, alleine zu sein und für sich selbst zu sorgen. Ob sie nun froh sind, keine Rücksicht nehmen zu müssen, oder lieber jemanden um sich hätten: Die ideale Lebensform gibt es nicht, jedenfalls nicht immer. Heute ist es gut, wie es ist. Morgen wäre anders besser. Für Menschen mit Morbus Parkinson ist das genauso. Heute kommen sie gut zurecht, morgen geht es ihnen schlecht: Sie sind verlangsamt, leiden unter Blockaden, sind deprimiert oder finden keinen Schlaf. Sie wären erleichtert, würde ihnen jemand helfen. Oder sie sind froh, dass sie alleine sind und ihre Ruhe haben.

Wie auch immer: Es ist ein Trugschluss zu glauben, mit einem Partner oder einer Partnerin ginge es einem automatisch besser, wenn es einem schlecht geht. Vielleicht wäre es angenehmer, sich nicht durch die Wohnung quälen zu müssen, um Tee zu kochen, den man dann noch zitternd verschüttet. Eine Lebensgemeinschaft ist jedenfalls keine Garantie für Wohlbefinden. Man kann alleine und glücklich sein oder in einer Partnerschaft in Depressionen versinken. Jeder muss immer wieder daran arbeiten, mit seiner Situation klar zu kommen.

Die Frage der Hilfe ist bei Parkinson immer zentral. Für manche wäre alleine leben eine Katastrophe, sie kommen alleine nicht zurecht. Andere könnten zurecht kommen, wenn sie denn wollten. Da stellte jemand kürzlich zwei provokante Fragen: «Finden Sie, dass Sie mehr Hinwendung erwarten dürfen, weil Sie Parkinson haben?» Und anders herum: «Muss man jemandem unbedingt helfen, weil er Parkinson hat?»

Alleine mit einer Behinderung zu leben, ist dennoch nicht selbstverständlich. Deshalb widmen wir unsere Titelgeschichte diesem Thema. Es gibt für das Alleinleben ein paar wichtige Überlegungen. Sie können auch denen nützlich sein, die nicht alleine leben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen herzlich: Kommen Sie gut zurecht!

Johnny Kernayes

Johannes Kornacher Redaktion **Parkinson**

Inhalt/Contenu/Contenuto

Aktuell Parkinsontag in Rheinfelden SPaV-Dienstleistungen Parkinsontag in Valens Brennpunkt Parkinsonprotokoll Alleine leben mit Parkinson Sprechstunde Tipps Adressen, Spenden	3-6 3 5 6 7-10 7 8-10 11 12-13 30-31
Editorial français Actualités Interview avec D. Monnin, chef physiothérapeute Point chaud Vivre seul avec la maladie Le protocole Parkinson Conseils	14 14-17 16 18-21 18-20 21 22
Editoriale italiano Consulenza Tema scottante Protocollo Parkinson Vivere soli col Parkinson Notizie	23 24 25–28 25 26–28 28–29

Impressum

Herausgeberin / Editeur / Editore
Schweizerische Parkinsonvereinigung SPaV
Association Suisse de la maladie de Parkinson ASmP
Associazione Svizzera del morbo di Parkinson ASmP
Postfach / Case postale / Casella postale 123, 8132 Egg

Telefon / Téléphone / Telefono 01 984 01 69 Fax 01 984 03 93, E-Mail info@parkinson.ch Internet www.parkinson.ch

PC/CCP 80-7856-2

Redaktion/Rédaction/Redazione Johannes Kornacher (jok)

Übersetzung / Traduction / Traduzione Janine Vaney, Graziella Maspero, Edy Aliprandi

Bilder / Photos / Foto Johannes Kornacher

Druck / Impression / Stampa Fotorotar AG, 8132 Egg

Auflage / Tirage / Edizione 7000 4-mal jährlich / 4 fois par an / 4 volte all'anno

Inserate / Annonces / Inserzioni Preis auf Anfrage / Prix sur demande / Prezzi su domanda

Redaktionsschluss Nr. 63 / Délai rédactionnel no 63 / Chiusura di redazione no 63: 5.7.2001

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet. Reproduction autorisée avec indication de la source. Riproduzione permessa con indicazione di fonte.

Die Herausgabe dieser Zeitschrift wird ermöglicht durch die Unterstützung von ROCHE PHARMA (SCHWEIZ) AG, Reinach. Publication réalisée grâce de ROCHE PHARMA (SUISSE) S.A., Reinach. La pubblicazione della presente rivista ha potuto essere realizzata grazie al appoggio della ROCHE PHARMA (SVIZZERA) S.A., Reinach.



Von der ZEWO anerkannt Reconnu par le ZEWO Riconosciuto dalla ZEWO